

Barbara Egloff

Auf dem Weg in eine inklusive Zukunft

Die Freude war gross, als wir nach langer Wartezeit endlich wieder einen nationalen Kongress mit vielen engagierten Teilnehmenden durchführen konnten. Das interessierte Publikum und die entspannte Stimmung an der Universität Freiburg bestätigten, dass nicht nur wir so empfanden. *Inklusive Bildung – was funktioniert noch nicht?* Diese Frage beschäftigte die Teilnehmenden an zwei intensiven Netzwerktagen und führte auch zwischen den Programnteilen zu angeregten Diskussionen. In zwei Punkten waren sich alle einig: Die Empfehlungen aus den Beobachtungen der BRK für die Schweiz müssen ernst genommen werden. Fest steht auch, dass uns die praktische Umsetzung der inklusiven Bildung in allen Bereichen noch länger beschäftigen wird: von der Ressourcenverteilung über die Schulentwicklung bis hin zur Gestaltung des inklusiven Unterrichts. Am 12. Schweizer Kongress für Heilpädagogik haben wir Forschungsergebnisse, Hinweise zu der Umsetzung von Inklusion im Schulalltag, Statistiken und viele wertvolle Tipps erhalten, die uns den Weg in eine inklusive Zukunft weisen können. Um inklusive Bildung umzusetzen, müssen wir ein gemeinsames Verständnis von ihr entwickeln und eine gemeinsame Sprache für sie finden. Denn inklusive Bildung findet vorwiegend in heterogenen Teams statt, in denen un-

terschiedliches Fachwissen zusammenkommt. Gelingt es uns, eine gemeinsame Sprache zu finden, dann können alle Beteiligten zusammen eine inklusive Zukunft gestalten.

Wahrscheinlich wissen Sie es schon: Nach dieser Ausgabe beginnt eine neue Ära für die Edition SZH/CSPS. Erstmals seit dem Erscheinen des Bulletins 1974 werden unsere Fachzeitschriften nicht mehr gedruckt. Ab Januar 2023 erscheinen die *Schweizerische Zeitschrift für Heilpädagogik* und die *Revue suisse de pédagogie spécialisée* digital und frei zugänglich unter <https://ojs.szh.ch/> – ohne Sperrfrist und ohne Abonnement. Als bisherige Abonnentinnen und Abonnenten erhalten Sie wie gewohnt eine E-Mail, sobald die aktuelle Ausgabe online verfügbar ist. Falls Sie sich für diesen Newsletter-Service neu anmelden möchten, füllen Sie bitte das Anmeldeformular auf unserer Verlagsseite aus: www.szh.ch/ueber-den-verlag.

Kein Papier bedeutet nicht, dass die Zeitschriften weniger wertvoll sind. Die Artikel erscheinen weiterhin in bewährter Qualität. Die rein digitale Publikation ermöglicht es Ihnen als Lesenden, schnell, unkompliziert und kostenfrei auf die Inhalte zuzugreifen. Durch den barrierefreien, unmittelbaren Zugriff auf Fachwissen geht auch die Edition SZH/CSPS einen wichtigen Schritt in eine inklusive Zukunft.



Dr. phil.
Barbara Egloff
Vize-Direktorin
SZH / CSPS
barbara.egloff@szh.ch